

ANFRAGE von Gabriela Winkler (FDP, Oberglatt), Martin Farner (FDP, Oberstammheim) und Dieter Kläy (FDP, Winterthur)

betreffend Abstimmung von REFA und Richtplanung

Die zuständige Kommission ringt um eine Lösung des REFA. In den letzten Tagen ging die Anhörung der Gemeinden zum Vorentwurf des kantonalen Richtplanes zu Ende. Zahlreiche Gemeinden, insbesondere sogenannte Finanzausgleich-Empfängergemeinden sind sehr stark betroffen von der vorgesehenen Be- resp. Einschränkung des Siedlungsgebietes.

In diesem Zusammenhang fragen wir den Regierungsrat an:

1. Sieht der Regierungsrat den Zusammenhang zwischen Siedlungsplanung und regionalem Finanzausgleich?
2. Hat der Regierungsrat direktionsübergreifende Gremien eingesetzt, die sich mit diesen Implikationen befassen?
3. Teilt der Regierungsrat die Auffassung, dass eine raumplanerisch möglicherweise erwünschte Siedlungseinschränkung in den betroffenen Gemeinden insbesondere mittelfristig finanziell gravierende Folgen für den Gemeindehaushalt haben kann?
4. Hat der Regierungsrat schon Überlegungen angestellt und Szenarien entwickelt, welche Massnahmen allenfalls zu treffen wären, um die sich akzentuierenden räumlichen Disparitäten in Gemeinden ohne weitere bauliche Entwicklung abzufedern?

Gabriela Winkler
Martn Farner
Dieter Kläy